

All mein Gedanken

1. All mein Ge - dan - ken,
2. Du aus - er - wähl - ter
3. Die Al - ler - lieb - st' und
4. Die wer - te Rein', die

als Ostinato fortführen

All mein Ge - dan - ken, all mein Ge - dan - ken

als Ostinato fortführen

All mein Ge - dan - ken, all mein Ge - dan - ken

als Ostinato fortführen

All mein Ge - dan - ken, all mein Ge - dan - ken,

7

1. die ich hab, die sind bei dir. Du aus - er - wähl - ter ein - ger Trö - ster
2. ein - ger Trost, ge - denk da - ran! Leib und Gut, das sollst du gar nicht an.
3. Min - nig - lich', die ist so zart. Ih - res - gleich in Reich, findt man hart.
4. ward sehr wein'n, do das ge - schah. Du bist mein und ich bin dein, so trau - rig sprach.

Ostinati werden fortgesetzt

Ostinati werden allmählich ausblenden

14 unisono ad lib.

du, sollst an mich ge - den - - ken.
dein, will ich e - wig blei - - ben.
ann, ihr ist kein Ver - lan - - gen,
ich soll von dir wei - - chen,

1

er Wunsch Ge - walt, von dir wollt ich nicht wen - - ken.
und ho - hen Mut, und kannst mir Leid ver - trei - - ben.
3. von ihr schei - den sollt, da hätt sie mich um - fan - - gen.
4. nie er - kannt, noch nim - mer - mehr er - kenn ich dei - nes - glei - - chen.

Ostinati werden allmählich wieder aufgenommen

Ostinati in beliebiger Gestaltung als Zwischenspiel oder Outro, ggf. mehrere Takte fade out.

Text und Melodie: Lochamer Liederbuch, 1452–1460 / Arr.: Klaus Brecht (*1953)



Die entlegene Tonart bezieht sich auf die schwarzen Tasten des Klaviers, die eine pentatonische Skala bilden. Eine Improvisation mit Klavier über dem Grundton F# kann stabilisieren und das Klangbild erweitern. In T. 14–16 sollte C# als Bordun-Ton unterlegt werden. Die Improvisation im Klavier kann problemlos auch von Schülerinnen oder Schülern übernommen werden. Die gesungenen ostanten Motive sind Vorschläge. Die Gruppe kann eigene Ostinato-Motive erfinden und die Stimmzahl beliebig erweitern. Ziel ist es, einen dichten „Glockenklang“ zu erreichen.